

Zentralinstitut für Regionenforschung

Newsletter

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

**Ausbau des
Zentralinstituts**

-2-

Model-UN

-3-

**Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“**

-4-

**Sektion
Nordamerika:
FAUNAC-
Kolloquium**

-5-

**Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium**

-6-

**Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar**

-9-

**Sektion Europa:
Internationaler
Workshop**

-12-

**Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium**

-14-

**Sektion Vorderer
Orient: BOK**

-15-

Publikationen

-16-

Sehr geehrte Freunde und Mitglieder
des Zentralinstituts für Regionenforschung,

wir wünschen Ihnen ein gutes und
erfolgreiches Sommersemester!

Das ZI hat sich umbenannt in
„Zentralinstitut für Regionenforschung“, um deutlicher hervorzu-
heben, wo der Schwerpunkt unserer
Arbeit liegt. Sie werden dies in Kürze
auch in den Publikationen des Instituts
gespiegelt sehen.

Wie immer präsentieren wir Ihnen für
das laufende Semester ein anspre-
chendes Programm an Tagungen und
Kolloquien und wir würden uns
freuen, Sie persönlich bei den
Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.
Auch möchten wir Sie bitten, die
Kolloquien in Ihren Lehrver-
anstaltungen anzukündigen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZI-Team:

PD Dr. Petra Bendel

Christine Scharf

Marianne Haase



Zentralinstitut für Regionenforschung

Ausbau des Zentralinstituts

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-4-

Sektion Nordamerika:

FAUNAC-Kolloquium

-5-

Sektion Iberoamerika:

Simposio und Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa: Internationaler Workshop

Workshop

-12-

Sektion Asien-Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Professur für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik verstärkt Querschnittsthema

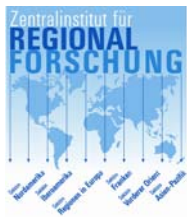
Eng mit dem Zentralinstitut für Regionenforschung kooperieren soll der künftige Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin der neu eingerichteten W3-Professur für Menschenrechte und Menschenrechtsbildung, die wir zum kommenden Wintersemester zu besetzen hoffen. Diese Stelle wird das Querschnittsthema „Menschenrechte“ verstärken, das seit langem ein Regionen übergreifendes Thema am Zentralinstitut darstellt (vgl. auch den Bericht zur Tagung „Europa und die Menschenrechte“). Dieser Schwerpunkt soll auch eine tragende Säule des geplanten M.A.-Studiengangs „Area Studies“ bilden.

M.A. Area Studies: Koordinationsgruppe tagt

In der Lehre ist die Einrichtung eines Fächer übergreifenden Studiengangs „M.A. Area Studies“ vorgesehen. Für das nächste Treffen zur Ausgestaltung dieses innovativen Studiengangs lädt das Zentralinstitut alle interessierten Mitglieder herzlich ein für den 9. Mai, 10:15h in Raum 4.028, Kochstraße 4.

Forschungsschwerpunkt Area Studies der Fakultät und der FAU

Die Philosophische Fakultät und der Fachbereich Theologie werden die Area Studies, getragen insbesondere vom Zentralinstitut für Regionenforschung, als Forschungsschwerpunkt für die gesamte Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg vorschlagen. „Regionalforschung und Globalisierung“ zählen bereits seit sechs Jahren zu den wissenschaftlichen Schwerpunkten unserer Universität (<http://www.uni-erlangen.de/forschung/wissenschaftsschwerpunkte/>).



Zentralinstitut für Regionenforschung

Model-UN

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-4-

Sektion Nordamerika:

FAUNAC- Kolloquium

-5-

Sektion

Iberoamerika:

Simposio und Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:

Internationaler Workshop

-12-

Sektion Asien- Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer

Orient: BOK

-15-

Publikationen

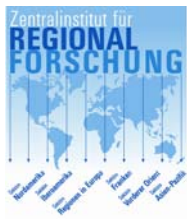
-16-

MODEL-UN: Erlanger zu Gast bei den Vereinten Nationen

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg hat, vermittelt über das Zentralinstitut für Regionenforschung, in diesem Frühjahr erstmalig an der internationalen Simulation der Vereinten Nationen National Model United Nations (NMUN) teilgenommen. Sie kooperierte dabei mit dem internationalen Institut Haus Rissen Hamburg (<http://mun.hausrissen.org>). Schirmherr der Initiative ist der Erlanger Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis. NMUN bot 20 Erlanger Studierenden vom 14. März bis 25. März 2008 die Möglichkeit, an Originalschauplätzen in die Rolle von Diplomaten aus der ganzen Welt zu schlüpfen.

Die Erlanger Delegation hat hierbei das Königreich Marokko vertreten. Auf diese Herausforderung hatten sich die Teilnehmer bereits seit Oktober 2007 in regelmäßigen Sitzungen und an insgesamt sieben Tagen in Berlin vorbereitet. Sie trafen Diplomaten aus dem Auswärtigen Amt und aus den Botschaften der Länder, die sie vertraten. Länderexperten vermittelten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtige Informationen über „ihr“ Land. In New York lernten sie die Vereinten Nationen im wahrsten Sinne des Wortes „von innen“ kennen und wurden von Generalsekretär Ban Ki Moon begrüßt. FAU-Rektor Professor Gröske begrüßte die Initiative, die er als eine einmalige Chance sieht, Theorie und Praxis auf internationalem Parkett miteinander zu verbinden.

Die Studierenden möchten diese Initiative weiter verfolgen. Bei Interesse wenden Sie sich gern an: PD Dr. Petra Bendel, pabendel@phil.uni-erlangen.de.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-4-

Sektion Nordamerika:

FAUNAC-Kolloquium

-5-

Sektion Iberoamerika:

Simposio und Kolloquium

-6-

Sektion Franken: Tagung und Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa: Internationaler Workshop

-12-

Sektion Asien-Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Erfolgreiche Tagung „Europa und die Menschenrechte“

Tagungsband in Vorbereitung

In die „Stadt des Friedens und der Menschenrechte“, nach Nürnberg, hatte das Zentralinstitut für Regionenforschung am 12. und 13. Dezember 2007 zur Tagung „Europa und die Menschenrechte – Innen- und außenpolitische Perspektiven“ eingeladen. Vertreter des Europarates, der Europäischen Kommission sowie Repräsentanten von Nichtregierungsorganisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch diskutierten mit prominenten Wissenschaftlern über den Schutz der Menschenrechte. Mitveranstalter waren die Münchener Vertretung der Europäischen Kommission, das Auswärtige Amt, die Friedrich-Ebert-Stiftung und das Nürnberger Menschenrechtszentrum.

Das Thema Menschenrechte, festgelegt in der Europäischen Menschenrechtskonvention und hervorgehoben im Vertrag über die Europäische Union, hat durch die wachsenden Kompetenzen der EU in der Außen- und Sicherheitspolitik, aber auch in Justiz und Innerem erheblich an Bedeutung gewonnen. Rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer debattierten über Fragen der Abgrenzung zwischen den Kompetenzen des Europarats und der Europäischen Union, kritisierten den oft inkohärenten internationalen Einsatz für die Menschenrechte und prüften politische Institutionen wie Instrumentarien auf ihre Wirksamkeit. Bilder und Programm erhalten Sie unter http://www.regionalforschung-erlangen.de/folder_menschenrechte_Dezember-2.gedreht.pdf, <http://www.regionalforschung-erlangen.de/Bilder.htm>.

Die Ergebnisse der Tagung werden in Kürze publiziert in der Schriftenreihe des Zentralinstituts als Band 5: Bendel, Petra/Hinze, Daniela/Krennerich, Michael (Hrsg.) 2008: Europa und die Menschenrechte. Innen- und außenpolitische Perspektiven, München.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Nordamerika

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-



Die Sektion Nordamerika und der Lehrstuhl für Auslandswissenschaft laden ein zur FAUNAC-Reihe

KH 2.013, Kollegienhaus, Universitätsstr. 15, Erlangen

Dienstag, 18.00 Uhr c.t.

DAI, Gleißbühlstr. 9, Nürnberg

Dienstag bzw. Donnerstag (20.12.07), 19.30 Uhr s.t.

The heat is on: Was kommt nach Bush?

20.12.2007

19.30 Uhr

DAI

Christoph von Marschall, Korrespondent

des *Tagesspiegels*, Washington D.C.

Barack Obama – Der schwarze Kennedy

08.01.2008

18.00 Uhr

KH 2.013

PD DR. MARTIN THUNERT, UNIVERSITÄT HEIDELBERG

**Die Kandidaten der Demokratischen Partei und die
Faktoren „gender“ und „race“**

15.01.2008

18.00 Uhr

KH 2.013

DR. MATTHIAS FIFKA, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

**Money and Interests: Wahlkampffinanzierung und
Interessengruppen im gegenwärtigen Wahlkampf**

22.01.2008

19.30 Uhr

DAI

JERRY HAGSTROM, CONTRIBUTING EDITOR, NATIONAL JOURNAL,
WASHINGTON D.C.

**Visual Wars: Campaign Ads and the Battle for the
American Presidency 2008**

29.01.2008

19.30 Uhr

DAI

CHRISTIANE OPPERMAN, JOURNALISTIN, HAMBURG

**Hillary Clinton – I am in to win:
Der Kampf ums Weiße Haus**

05.02.2008

19.30 Uhr

DAI

MARIO VOIGT, BLUEBERRY CONSULTING GBR, JENA

**Die Republikaner am Abgrund? Neue Herausforderungen
für die republikanischen Wahlkampfstrategien**

Die Veranstaltungsreihe wird im
Sommersemester 2008 fortgesetzt.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Iberoamerika

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:

Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:

Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer

Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Simposio Internacional

El exilio republicano español en América Latina: Historia cultural, instituciones literarias, medios

15 al 17 de mayo de 2008

Universitätsbibliothek, Ausstellungsraum
Schuhstr. 1 a, Erlangen

Organizado por
Centro de Estudios de Área
Sección Iberoamérica

Con el auspicio de
Programa de Cooperación Cultural “ProSpanien”
Fundación Staedtler



Entrada libre.

El programa del simposio está disponible en www.regionalforschung-erlangen.de



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Iberoamerika

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:
FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Simposio Internacional

El exilio republicano español
en América Latina:
Historia cultural,
instituciones literarias, medios

15 al 17 de mayo de 2008

Universitätsbibliothek, Ausstellungsraum
Schuhstr. 1a, Erlangen

Jueves 15 de mayo de 2008

- 18.00 hs **Apertura y presentación**
Andrea Pagni
- 18.30 hs **Una cultura en vilo:
Entre la inserción y el desarraigo**
Clara E. Lida (El Colegio de México)
- 20.00 hs Recepción

Viernes 16 de mayo de 2008

- I. **Aportes a la historia cultural del
exilio republicano**
- 9.30 hs **Los estudios sobre el exilio republi-
cano en América Latina a comien-
zos del siglo XXI**
Walther L. Bernecker (FAU Erlangen-
Nürnberg)
- 10.15 hs **Historiadores españoles en Améri-
ca Latina: Líneas de investigación y
aportaciones historiográficas**
Alicia Alted Vigil (Universidad Nacional
de Educación a Distancia, España)

11.00 hs Pausa

11.30 hs **Intelectuales republicanos exiliados
y política antifranquista: La Unión
de Intelectuales Españoles en
México (1947-1961)**
Manuel Aznar Soler (Universidad
Autónoma de Barcelona / GEXEL)

II. Repercusiones del exilio en el campo literario

14.30 hs **El campo editorial republicano
desde la víspera de la República
hasta el final de la Guerra Civil**
José Manuel López de Abiada (Uni-
versität Bern)

15.15 hs **La mitificación nacionalista de Es-
paña en las revistas del exilio de
1939**
Francisco Caudet Rocca (Universidad
Autónoma de Madrid)

16.00 hs Pausa

16.30 hs **Los exiliados y las colecciones edi-
toriales en Argentina (1938-1954)**
Fernando Larraz (Centro de Estudios
del Exilio Hispánico, Universidad de
Birmingham)

17.15 hs **Políticas de traducción de los edi-
tores españoles en Buenos Aires**
Patricia Willson (Universidad de Bue-
nos Aires / FAU Erlangen-Nürnberg)

Sábado 17 de mayo de 2008

III. Exilio y cultura visual

- 9.00 hs **Fotografiar el exilio: Los hermanos
Mayo en México**
John Mraz (Universidad Autónoma de
Puebla)
- 9.45 hs **¡No pasarán! Formas de la resis-
tencia cultural de los artistas es-
pañoles exiliados en Buenos Aires
(1939-1949)**
Diana Wechsler (Universidad de Bue-
nos Aires / CONICET)
- 10.30 hs Pausa
- 11.00 hs **Luis Buñuel en México: ¿una época
de oro?**
Friedhelm Schmidt-Welle (Cátedra
Humboldt, UNAM / El Colegio de
México)
- 12.30 hs **Discusión de clausura**

Con el auspicio de



Informes:

Centro de Estudios de Área
Sección Iberoamérica
www.regionalforschung-erlangen.de



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Iberoamerika

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:

Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Iberoamerika-Kolloquium im Sommersemester 2008

Ort: Raum 0.016 (Kleines Audimax), Findelgasse 9, 90402 Nürnberg
Zeit: jeweils Donnerstag von 18.00 – 19.30 Uhr

Wahlen und Demokratie

- 05.06.2008 PROF. DR. GÜNTHER AMMON, UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
**Eine neue Mitte? Präsidentschaftswahl (2007) und
Kommunalwahlen (März 2008) in Frankreich**
- 12.06.2008¹ MARINA SCHUSTER MdB (FDP)
Die Perspektiven Kubas nach dem Rückzug Fidel Castros
- 03.07.2007 PROF. DR. WALTHER L. BERNECKER, UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
**Eine klassische „Richtungswahl“? Die spanischen
Parlamentswahlen vom 9. März 2008**
- 10.07.2008 RÜDIGER ZOLLER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
**Umsturz an den Urnen? Machtwechsel durch Wahlen
in Lateinamerika?**

Herzliche Einladung!

¹ Am 12. Juni findet der Kolloquiumsvortrag unmittelbar nach Beendigung des Fußballspiels (EU-Meisterschaft) Deutschland – Kroatien statt. Wir werden uns bemühen, zuvor im Vortragsraum eine Übertragungsmöglichkeit für das Fußballspiel zu organisieren.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Franken

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die

Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-



Bayerisches **Textil-** und
Industriemuseum



Die Sektion Franken lädt ein zur
internationalen Tagung

Geschichte und Erinnerung: Die süddeutsche Textillandschaft – von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart

Freitag, **6. Juni 2008** bis

Sonntag, **8. Juni 2008**

Schwäbisches Bildungszentrum Irsee

Ausführliches Tagungsprogramm unter:

<http://www.regionalforschung-erlangen.de/Franken/Tagungen.htm>

Anmeldungen erbeten an:

Prof. Dr. Wolfgang Wüst

Lehrstuhl für Bayer. u. Fränk. Landesgeschichte

Kochstr. 4/BK 13

91054 Erlangen

Tel: 09131-8522367

Fax: 09131-8526181

E-Mail: Wolfgang.Wuest@gesch.phil.uni-erlangen.de

In Kooperation mit dem bayerischen Textil- und Industriemuseum
Augsburg und dem Bezirk Schwaben, Augsburg.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Franken

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-4-

Sektion Nordamerika:

FAUNAC-Kolloquium

-5-

Sektion Iberoamerika: Simposio und Kolloquium

-6-

Sektion Franken: Tagung und Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa: Internationaler Workshop

-12-

Sektion Asien-Pazifik: Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Geschichte und Erinnerung: Die süddeutsche Textillandschaft – von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart

Internationale Tagung

Schwäbisches Bildungszentrum Irsee
6. – 8. Juni 2008

Freitag, 6. Juni 2008

- 14.00 Einführung
Dr. Peter Fassl
- 14.30 1. Sektion: Leitlinien in der historischen Entwicklung
Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Wüst
- 14.45 Prof. Dr. Wolfgang Wüst
Die süddeutsche Textillandschaft 1500 – 1800
- 15.15 Kaffeepause
- 15.45 Prof. Dr. Werner K. Blessing
Die Textilindustrie in Süddeutschland 1800 – 1914
- 16.15 PD Dr. Karl Lauschke
Die Entwicklung der süddeutschen Textilindustrie im 20. Jahrhundert
- 16.45 Diskussion

Sonntag, 8. Juni 2008

- 9.00 Dr. Monika Ständcke
Textilkultur in den europäischen Heimatwerken
- 9.30 Dr. Karl Borromäus Murr
Die „Festkultur“ der bayerischen Textilindustrie in der NS-Zeit
- 10.00 Dr. Barbara Wolf
Die Bauten der Textilindustrie in Schwaben
- 10.30 Diskussion
- 11.00 4. Sektion: Museen
Leitung: Dr. Karl Borromäus Murr
- 11.15 Dr. Monika Fahn
Die Musterbücher der Neuen Augsburger Kattunfabrik
- 11.45 Jacqueline Jacqué
Deutscher Stoffdruck im Musée de l'Impression sur Étoffes
- 12.15 Diskussion und Mittagessen
- 14.00 Dr. Claudia Gottfried
Die textile Sammlung des Rheinischen Industriemuseums. Zur Kulturgeschichte der Bekleidung
- 14.30 Dr. Reinhard Mittersteiner
Die Harder „Tüchlebarone“ – Zur Textildruck- und Textilfärbindustrie in Voralberg im 19. Jahrhundert

17.15 Prof. Dr. Andrea Leonardi
Die oberitalienische Textilindustrie im 19. und 20. Jahrhundert

17.45 Diskussion und Abendessen

Samstag, 7. Juni 2008

9.00 2. Sektion: Wirtschaft und soziale Strukturen
Leitung: Prof. Dr. Werner K. Blessing

9.15 Dr. Arnd Kluge
Zünftische und nichtzünftische Textilproduktion in der Frühen Neuzeit

9.45 Dr. Stephan Deutinger
Die englische Industrie als Vorbild und Menetekel

10.15 Diskussion

10.45 Prof. Dr. Jürgen Schneider
Strukturen und Finanzierung der deutschen Textilindustrie am Beispiel Oberfranken (1850 – 2000)

11.15 Prof. Dr. Werner K. Blessing
Unternehmer und Arbeiter – Lebenswelten in Oberfranken um 1900

11.45 Prof. Dr. Wolfgang Wüst
Fabrikordnungen zwischen sozialer Disziplinierung und patriarchalischer Fürsorge

12.15 Diskussion und Mittagessen

15.00 Dr. Ursula Karbacher / Dr. Peter Eitel
St. Galler Stickerei als Auftraggeber im ländlichen Oberschwaben

15.30 Diskussion und Kaffeepause

16.30 Hanno Platzgummer, M.A.
Die textile Sammlung des Stadtmuseums Dornbirn

17.00 Dr. Claudia Selheim
Von Bildern der Tracht hin zur Musealisierung – Beispiele aus der Sammlung Kling des Germanischen Nationalmuseums

17.30 Schlussdiskussion

Veranstalter:

Zentralinstitut für Regionalforschung,
Sektion Franken, Universität Erlangen Nürnberg;
Bayerisches Textil- und Industriemuseum Augsburg;
Bezirk Schwaben, Augsburg.



Bayerisches Textil- und Industriemuseum
www.tim-bayern.de



www.regionalforschung-erlangen.de

14.00 Dr. Ines Florschütz
Architektur und Arbeit – die Fabrik als sozialer Ort der Frühindustrialisierung

14.30 Diskussion und Kaffeepause

15.15 3. Sektion: Erinnerungskultur
Leitung: Dr. Peter Fassl

15.30 Dr. Peter Fassl
Elemente einer Erinnerungskultur von Textilgewerbe und Textilindustrie in Süddeutschland

16.00 Monika Hoede, M.A.
Kleiderordnungen und Kleiderwirklichkeit im 18. Jahrhundert in Bayerisch Schwaben

16.30 Manfred Heitele, M.A.
Textilgeschichte in schwäbischen Museen

17.00 Beatrix Münzer-Glas, M.A.
Regionale Museumsentwicklung – ein Abbild Textilgeschichte Oberfrankens

17.30 Diskussion und Abendessen

20.00 Dr. Hans-Peter Bärtschi / Viola Müller
Geschichte und Gegenwart der Bauten der Textilindustrie in der Schweiz. Der Industrielehrpfad Zürcher Oberland

Die Sektion Franken lädt ein zur internationalen Tagung

**Geschichte und Erinnerung:
Die süddeutsche Textillandschaft – von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart**

Schwäbisches Bildungszentrum Irsee
6. – 8. Juni 2008



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Franken

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:
FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:
Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Franken-Seminar im SS 2008

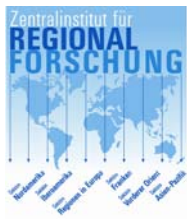
(zugleich auch landeshistorisches Seminar)

Ort: Kochstraße 4, 4. Stock, Raum 4.058
(Zugang durch die Bibliothek im 3. Stock, Raum 3.058)

Zeit: Dienstag, 18 Uhr s.t.

22. April **Désirée Katrin Schwarz:**
„Zeugnisse der bayerischen Industrialisierung: die Eisenwerksgesellschaft Maximilianshütte in Sulzbach-Rosenberg“.
06. Mai **Alexander Biernoth, Ansbach:**
„Die jüdische Gemeinde Ansbachs im 19. und 20. Jahrhundert“.
20. Mai **Monika Bullmer, M.A., Fürth:**
„Interterritorialer Interessensaustausch in Franken und Bayern 1618 bis 1648“.
03. Juni **Philipp Kunz, Kulmbach:**
„Fränkische Ordnungen und legislativer Wissenstransfer. Kommunikationsformen in einer deutschen Region“.
17. Juni **Pfarrerinnen Barbara Eberhardt u. Vikarin Angela Hager:**
„Synagogen in Bayern – Ein Forschungsprojekt zur jüdischen Geschichte“.
01. Juli **PD Dr. Andreas Otto Weber, M.A.:**
„Die ‚Macher‘ der Territorialisierung: Regionale Spitzenpolitiker im Franken des 16. Jahrhunderts“.
15. Juli **Prof. Dr. Wolfgang Wüst:**
„Totgeglaubte leben länger. – Der Adel in Bayern 1806 bis 1848“.

Herzliche Einladung!



Zentralinstitut für Regionenforschung
Sektion Regionen in Europa

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:

Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:

Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer

Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

SWP

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Die Sektion Regionen in Europa lädt ein
zum internationalen Workshop

**Die Europäisierung der Kontrolle –
Deutschland und die Schaffung eines
Raumes der Freiheit, der Sicherheit
und des Rechts**

Freitag, 23. Mai 2008

Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)

Ludwigkirchplatz 3-4

10719 Berlin

Ausführliches Tagungsprogramm unter:

<http://www.regionalforschung-erlangen.de/europa/Tagungen.htm>

Anmeldungen erbeten an:

Roderick Parkes

E-Mail: Roderick.parkes@swp-berlin.org

In Kooperation mit:

Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Friedrich-Ebert Stiftung, Berlin

Arbeitskreis Europäische Integration e.V., Berlin



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Regionen in Europa

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa und die Menschenrechte“

-4-

Sektion Nordamerika:

FAUNAC-Kolloquium

-5-

Sektion Iberoamerika: Simposio und Kolloquium

-6-

Sektion Franken: Tagung und Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa: Internationaler Workshop

-12-

Sektion Asien-Pazifik: Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Die Europäisierung der Kontrolle – Deutschland und die Schaffung eines Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts

Internationaler Workshop

Stiftung Wissenschaft und Politik
23. Mai 2008

- 10.00 **Grußwort**
Dr. Andreas Maurer, SWP
- 10.15 **I. Die "venue-shopping"-These: Ein Erklärungsansatz für die europäische Zusammenarbeit?**
Moderation: Roderick Parkes (SWP)
Prof. Dr. Virginie Guiraudon (CNRS)
Die "venue-shopping"-These in JI – noch relevant?
Daniela Kietz (SWP)
Die Prümer Methode: Schengen II oder Zwei-Ebenen-Spiele?
Dorothee Lauter (Fernuniversität Hagen)
Zwei-Ebenen-Spiele in der EU-Zusammenarbeit? Das Beispiel der Asylpolitik

11.30 **Kaffeepause**

- 11.45 **II. Die Orientierung der EU-Politik: Triumphiert tatsächlich der kontrollorientierte Ansatz?**

Moderation: Dr. Sabine Riedel (SWP)

Dr. Hendrik Cremer (DIFM)
Die EU und die temporäre Arbeitsmigration: Mittel der Migrationskontrolle oder der Entwicklungspolitik?

Marie McGinley (EIB)
EU-Datenschutzstandards: Liberalismus vs. Kontrolle?

Dr. Ruth Weinzierl (DIFM)
Menschenrechtsstandards an und jenseits der gemeinsamen europäischen Außengrenze

13.00 **Mittagessen**

- 14.30 **III: Die EU-Zusammenarbeit und die Ausdehnung der Macht der Exekutive: Der Fall Deutschland**

Moderation: Andreas Ette (Universität Bielefeld)

Dr. Mechthild Baumann (IMSS)
Deutschland, Frontex und die Versetzung der deutschen Grenzen

Prof. Dr. Simon Bulmer (Sheffield University)
Die deutsche Exekutive nach der EU-Zusammenarbeit

Dr. Wilhelm Knelangen (Christian-Albrechts-Universität Kiel)
Deutsche Anti-Terrorpolitik: Menschenrechtsschutz im europäischen Kontext

15.45 **Kaffeepause**

- 16.00 **IV. Zur Ausdehnung des wissenschaftlichen Werkzeugs: Wie weit reichen gängige Erklärungsansätze?**

Moderation: PD Dr. Petra Bendel (Zentralinstitut für Regionenforschung / Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg)

Prof. Dr. Timm Beichelt (Europa-Universität Viadrina)
Jenseits von "uploads" und Anpassungen – die Hartnäckigkeit der nationalen Regierungen in JI konzeptualisieren

Prof. Dr. Astrid Lorenz (HU Berlin)
Sind nationale Regierungen überhaupt offen für die Zusammenarbeit in der Justiz- und Innenpolitik?

Dr. Wolfgang Wagner (VU University Amsterdam)
Ungleiche Europäisierung: Negative und positive Integration im Regieren der EU- inneren Sicherheit

Konferenzsprachen sind Englisch und Deutsch; ein Dolmetschendienst steht nicht zur Verfügung.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.
Das Projekt wird mit Unterstützung der Europäischen Kommission organisiert.



Zentralinstitut für Regionenforschung

Sektion Asien-Pazifik

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:

Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Asien-Pazifik-Kolloquium im Sommersemester 2008

Hörsaal 5.052, V. Stock, Kochstr. 4, 91054 Erlangen
Zeit: Donnerstag, 18.00 Uhr c.t.

Die Asien-Pazifik Region in der Globalisierung

- | | |
|------------|--|
| 29.05.2008 | DR. DORIS FISCHER, DEUTSCHES INSTITUT FÜR ENTWICKLUNGSPOLITIK
DIE, BONN
Herausforderungen eines nachhaltigen Entwicklungskonzeptes für
Politik, Wirtschaft und Wissenschaft in der VR China heute |
| 05.06.2008 | DR. ANDREA FLESCHENBERG, INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN,
STIFTUNG UNIVERSITÄT HILDESHEIM
Osttimor zwischen Vergangenheits- und Konfliktbearbeitung und
Staatsaufbau |
| 12.06.2008 | PROF. DR. DUNCAN MCCARGO, SCHOOL OF POLITICS AND INTERNATIONAL
RELATIONS, UNIVERSITY OF LEEDS
Making Sense of the Southern Thai Conflict |
| 19.06.2008 | PD DR. EUN-JEUNG LEE, MARTIN-LUTHER UNIVERSITÄT HALLE-
WITTENBERG
Ganz normales Chaos der Demokratie?
– Südkorea nach den Wahlen 2007/2008 |
| 03.07.2008 | PROF. DR. THOMAS SCHARPING, OSTASIATISCHES SEMINAR UND MODERNE
CHINA-STUDIEN, UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Medienreform und Pressezensur in China |
| 17.07.2008 | STEFANIE WOLF, DIPL.-POL., FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
Auf der Suche nach einer autonomen Identität und Geschichte:
Nationale Kultur in Laos |



Zentralinstitut für Regionalforschung

Sektion Vorderer Orient

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:

Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:

Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:

Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer

Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

Leider lag das Programm des Bayerischen Orientkolloquiums für das Sommersemester 2008 bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sobald es verfügbar ist, finden Sie es auf unserer Website unter www.regionalforschung-erlangen.de/Orient/kolloquien.htm



Publikationen

Ausgabe 01-08, April 2008

INHALT

Ausbau des
Zentralinstituts

-2-

Model-UN

-3-

Tagung „Europa
und die
Menschenrechte“

-4-

Sektion
Nordamerika:

FAUNAC-
Kolloquium

-5-

Sektion
Iberoamerika:
Simposio und
Kolloquium

-6-

Sektion Franken:
Tagung und
Franken-Seminar

-9-

Sektion Europa:
Internationaler
Workshop

-12-

Sektion Asien-
Pazifik:

Kolloquium

-14-

Sektion Vorderer
Orient: BOK

-15-

Publikationen

-16-

**In der Reihe „Arbeitspapiere des Zentralinstituts für
Regionalforschung“ ist erschienen:**

**Arbeitspapier Nr. 10 des Zentralinstituts für Regionalforschung,
Wolfgang Kerler 2008: Zwei Seiten einer Medaille. Der
Islamunterricht in Berlin und Erlangen im Vergleich, Erlangen,
März, ISSN-Nr. 1434-5218, mit einem Vorwort von
Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis.**

**Die Studie ist auch online verfügbar unter
www.regionalforschung-erlangen.de/Arbeitspapier_nr10.htm**